

DD-Lack SST



Charakteristik

Festkörperreicher, sehr schnell trocknender Zweikomponenten-Lack auf Basis Polyurethan/Isocyanat.

Anwendungsgebiete

Für die Lackierung von Möbeln aller Art und zugehöriger Anbauteile, wenn eine besonders strapazierfähige Oberfläche gefordert wird, wie z. B. bei Schulen, Krankenhäusern, Gaststätten, Laboratorien, Büros, Küchen oder im Sanitärbereich.

Verarbeitung/Applikation

Auftragsmethoden:	 Becher	 Airmix
Ø Spritzdüse (mm):	1,5–1,8	0,23
Spritzdruck (bar):	2,5–3,0	80–100
Auftragsmenge (g/m ²):	100	100
Ergiebigkeit (m ² /Liter):	6	6

Technische Daten

Mischungsverhältnis:	2:1 mit DD-Härter SST		
Topfzeit bei 20 °C:	6 Stunden		
Verdünnung:	15 % DD-Verdünnung Nr. 29 Bei Bedarf bis zu 30 % DD-Verdünnung Nr.29 zugeben		
Verarbeitungsviskosität:	~ 18 sek/DIN 4 mm		
Viskosität:	~ 18 sek/DIN 4 mm		
Dichte (g/cm ³):	seidenmatt ~ 0,950 matt ~ 0,980 glänzend ~ 0,940		
DIN EN ISO 2813	glänzend	seidenmatt	matt
Glanzgrad 60°-Winkel:	~ 97 GE	~ 25 GE	
Glanzgrad 85°-Winkel:			~ 25 GE

Trocknung

(bei 20 °C und 50 % relative Luftfeuchte)

staubtrocken: 30 Minuten
überlackierbar: 2 Stunden
stapelfähig: 2 Tage
belastbar: 7 Tage

Reinigung

Sofort nach der Verarbeitung Geräte mit DD-Verdünnung Nr. 29 oder CLOU[®] Reinigungsverdünnung reinigen.

Lagerung/Entsorgung

In gut verschlossenen Originalgebinden kühl/frostfrei lagern. Lackreste müssen unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Empfohlene Abfallschlüssel-Nr. gemäß europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 11 (eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen).

Haltbarkeit im verschlossenen Originalgebinde: 3 Jahre

Sicherheitshinweise

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen (WGK 2).

DD-Härter SST und der mit Härter versetzte Lack enthalten Isocyanate, die Haut und Atemwege reizen, sensibilisieren oder allergische Reaktionen auslösen können. Während und nach dem Verarbeiten für ständige Frischluftzufuhr sorgen. Dämpfe nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Allergiker und Personen, die zu Erkrankungen der Atemwege neigen, dürfen nicht für Arbeiten mit diesen Anstrichstoffen herangezogen werden.

Besondere Hinweise

Mit Wasserstoffperoxid oder CLOU[®] Bleichmittel gebleichte Hölzer nicht mit DD-Lack SST beschichten, da Reste dieser Bleichmittel eine starke Orange-Gelbfärbung verursachen.

Bestellhinweise

Artikel-Nr.:	
DD-Lack SST glänzend	110.19678
DD-Lack SST seidenmatt	110.18355
DD-Lack SST matt	110.18982
DD-Härter SST	1109.18354
DD-Verdünnung Nr. 29	29.00000

VERARBEITUNG

Vorbehandlung:

Die zu beschichtende Holzoberfläche muss absolut trocken, schmutz-, öl-, fett- und schleifstaubfrei sein.

Beizen:

Als Beizen sind (bis auf Wachsbeize) alle CLOU-Beizen geeignet. Voraussetzung hierfür ist, dass diese gemäß den Arbeitsvorschriften verarbeitet und getrocknet wurden.

Bei weiß, hellen Grau- oder Pastellfarbtönen den lichtbeständigen CLOUCRYL Klarlack verwenden.

Verarbeitung / Applikation:

(Objekttemperatur > 15 °C, Holzfeuchte 8–12 %)

Holzschliff 150er Körnung.

Vor Gebrauch DD-Lack SST und DD-Härter SST gründlich aufschütteln oder aufrühren.

Lackmischung herstellen:

2 Teile DD-Lack SST

1 Teil DD-Härter SST

15 % DD-Verdünnung Nr. 29

Bei Bedarf können bis zu 30 % DD-Verdünnung Nr. 29 zugegeben werden.

Zur Erzielung der optimalen Härte und Belastbarkeit das vorgegebene Mischungsverhältnis exakt einhalten. Zuerst die Lack- und die Härterkomponente in einem sauberen Gefäß gründlich vermischen. Eine gleichmäßige Vermischung der beiden Komponenten muss gewährleistet sein. Danach die Verdünnung ebenso sorgfältig unterrühren.

Die Lackmischung als Grundierung und als Endlackierung (Überzugslack) verarbeiten

Härtung:

(bei 20 °C und 50 % relative Luftfeuchte)

Nach einer Trocknungszeit von mindestens 2 Stunden vor dem nächsten Lackiergang sorgfältig mit Körnung 240/280 zwischenschleifen.

Bei höchsten Ansprüchen an Fülle und Beständigkeit sollte die Trocknung stets über Nacht erfolgen. In diesem Fall ist jedoch die Lackmischung frisch anzusetzen, da die Topfzeit überschritten ist.

Endlackierung:

Zur Lackierung von sehr stark beanspruchten Objekten sind drei Lackaufträge notwendig. Nach Trocknung über Nacht sorgfältig mit Körnung 240/280 zwischenschleifen und endlackieren.

Nach Trocknung von mindestens 2 Tagen ist die Lackierung stapel- und montagefest.

Die vollständige Durchhärtung und chemische Beanspruchung der Beschichtung ist nach 7 Tagen erreicht

Besondere Hinweise:

Nach jedem Zwischenschliff muss unmittelbar weitergearbeitet werden.

Nicht geeignet für Anwendungen im Geltungsbereich der ChemVOCFarbV bzw. der EU-Richtlinie 2004/42/EG (Decopaint).

Technische Information

Stand Februar 2017

Diese Informationen sollen und können nur unverbindlich beraten. Sie basieren auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Da wir die Anwendung und Verarbeitung vor Ort nicht beeinflussen können, ist eine Haftung aus dem Inhalt dieses Merkblatts nicht abzuleiten. Die Verfahrensangaben müssen eigenverantwortlich den vorherrschenden Arbeitsbedingungen angepasst werden und die Eignung der Produkte für den beabsichtigten Verwendungszweck ist ggf.

durch eine Probeverarbeitung zu prüfen. Unsere Produkte sind für professionelle Verarbeiter hergestellt, die über ein fundiertes Wissen bzgl. der Verarbeitung von Lacken, Lasuren und Beizen verfügen. Bei Unsicherheiten beraten unsere Anwendungs- und Labortechniker nach bestem Wissen. Diese Beratungen sind, sofern sie nicht schriftlich bestätigt wurden, unverbindlich. Wir gewährleisten selbstverständlich die Qualität unserer Produkte. Es gelten unsere allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen. Die jeweils neueste Version unserer Technischen Merkblätter finden Sie im Internet unter www.clou.de.